

Regelwerk zum JUGEND-LÄNDER-CUP der DBSJ - Grundsätze Para Schwimmen -

13. bis 16. Juni
31. Jugend
LänderCup 2019
Breitenbrunn

Stand: 28.11.2018

Wettkampfbestimmungen für die Sportart Para Schwimmen

Einlass:	8:00 Uhr
Einschwimmen:	8:00 Uhr - 8:50 Uhr
Kampfrichterrichtung:	8:15 Uhr
Mannschaftsleiterbesprechung:	8:45 Uhr
Wettkampfbeginn:	9:00 Uhr

Wettkampffolge:

1. Abschnitt:

WK 01 50m	Freistil	weiblich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 02 50m	Freistil	männlich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 03 100m	Schmetterling	weiblich	S5-S14, AB	10 – 17 Jahre
WK 04 100m	Schmetterling	männlich	S5-S14, AB	10 – 17 Jahre
WK 05 50m	Brust	weiblich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 06 50m	Brust	männlich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 07 100m	Rücken	weiblich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 08 100m	Rücken	männlich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 09 100m	Lagen	weiblich	alle Startklassen	10 – 17 Jahre
WK 10 100m	Lagen	männlich	alle Startklassen	10 – 17 Jahre
WK 11 200m	Lagen	weiblich	alle Startklassen	10 – 17 Jahre
WK 12 200m	Lagen	männlich	alle Startklassen	10 – 17 Jahre

2. Abschnitt:

WK 13 100m	Brust	weiblich	alle Startklassen	9 – 17 Jahre
WK 14 100m	Brust	männlich	alle Startklassen	9 – 17 Jahre
WK 15 50m	Rücken	weiblich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 16 50m	Rücken	männlich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 17 50m	Schmetterling	weiblich	alle Startklassen	9 – 17 Jahre
WK 18 50m	Schmetterling	männlich	alle Startklassen	9 – 17 Jahre
WK 19 100m	Freistil	weiblich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 20 100m	Freistil	männlich	alle Startklassen	8 – 17 Jahre
WK 21 4x50m	Freistil	mixed	alle Startklassen	Jugend C-E
WK 22 4x50m	Freistil	mixed	alle Startklassen	Jugend A/B

8-10-jährige Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer dürfen nicht mehr als 6 Starts (inklusive Staffeleinsatz) absolvieren. Darüberliegende Starts werden automatisch gestrichen.

Regelwerk zum JUGEND-LÄNDER-CUP der DBSJ - Grundsätze Para Schwimmen -

13. bis 16. Juni
31. **Jugend** 2019
LänderCup
Breitenbrunn

Stand: 28.11.2018

Allgemeine Hinweise

Für die Wettkämpfe gelten die Klassifizierungsordnung (KO), die Wettkampfbestimmungen (WO, WB) und die Rechtsordnung (RO) des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. in der aktuellen Fassung. Diese können auf der Abteilungsseite (www.abteilung-schwimmen.de) eingesehen werden.

Sportgesundheit

Die Sportgesundheit ist gem. den Angaben in der Ausschreibung nachzuweisen. Liegt der Nachweis bis Wettkampfbeginn nicht vor, besteht kein Startrecht.

Altersklassen

Jugend E	8 - 9 Jahre	Jugend B	14 - 15 Jahre
Jugend D	10 - 11 Jahre	Jugend A	16 - 17 Jahre
Jugend C	12 - 13 Jahre		

Registrierung und Klassifizierung

Ab dem 01.01.2016 dürfen behinderte Aktive nur noch auf Veranstaltungen starten, wenn diese eine gültige DBS-ID-Nummer sowie mindestens eine Landesklassifizierung haben! Der Antrag zur Erstregistrierung ist hier einsehbar:

<http://abteilung-schwimmen.de/pages/Downloads/Erstregistrierung.pdf>.

Startklassen

Die Sportlerinnen bzw. Sportler werden national klassifiziert (siehe Startklassen Para Schwimmen). Para Schwimmerinnen und Para Schwimmer ohne Klassifizierung sind nicht startberechtigt.

Meldungen:

Nach- oder Ummeldungen sind ausschließlich bis zu den in der Ausschreibung genannten Fristen möglich. Verspätet eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt. Bei den Meldungen sollte eine Meldezeit angegeben werden (nicht älter als 12 Monate), die dem derzeitigen Leistungsstand entspricht. Die Läufe werden nach Meldezeiten gesetzt.

Startregel

Es wird nach der 1-Start-Regel gestartet. Alle Starts können unabhängig von der Fähigkeit der Para Schwimmerin bzw. des Para Schwimmers entweder vom Startblock, vom Beckenrand oder aus dem Wasser erfolgen.

Wertungen

Die Wertung erfolgt startklassenübergreifend für männlich/weiblich getrennt je Wettkampf und

Regelwerk zum JUGEND-LÄNDER-CUP der DBSJ

- Grundsätze Para Schwimmen -



Stand: 28.11.2018

Altersklasse nach der aktuellen 1000-Punkte Tabelle des DBS, Abteilung Para Schwimmen. Berechnungsgrundlage und Tabelle sind auf der Homepage der Abteilung Para Schwimmen (www.abteilung-schwimmen.de) einsehbar.

Mehrkampfwertung Einzel

Für die Altersklassen E wird ein Dreikampf (3 punktbeste Leistungen), für die Altersklassen D und C wird ein Vierkampf (100m Lagen als Pflichtwettkampf plus die 3 punktbesten Leistungen, für die Altersklassen B und A ein Fünfkampf (200m Lagen als Pflichtwettkampf plus die 4 punktbesten Leistungen) durchgeführt. Die 8-10-jährigen Aktiven dürfen maximal 6 Starts absolvieren. Darüberhinausgehende Starts werden ab dem 6. Start gestrichen.

Die in den einzelnen Wettkämpfen erreichten Punkte werden addiert. Wird ein Aktiver disqualifiziert oder tritt bei seinem Wettkampf nicht an, wird diese Disziplin mit 0 Punkten gewertet. Die jeweils drei punktbesten Mehrkampfleistungen weiblich/männlich je Altersklasse werden mit Medaillen ausgezeichnet. Aktive, die die geforderten Pflichtwettkämpfe über 100m/200m Lagen in der Jugend C/D bzw. A/B nicht absolviert haben, fließen in die Wertung nicht ein. Die maximale Anzahl von Wettkämpfen muss nicht absolviert werden, um in die Mehrkampfwertung zu kommen. Alle Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer erhalten Urkunden.

Landesverbandswertung

Es erfolgt eine Wertung je Landesverband getrennt nach Geschlechtern. Dabei werden die max. 15 punktbesten Einzelleistungen der weiblichen bzw. männlichen Aktiven je Landesverband addiert. Die jeweiligen Siegerinnen bzw. Sieger (männlich/weiblich) werden durch einen Pokal ausgezeichnet.

4 x 50 m – Freistil - Mixedstaffel

Es werden Staffeln für Jugend E/D/C und Jugend B/A durchgeführt.

Die namentliche Zusammensetzung ist am Wettkampftag vor Wettkampfbeginn und auf der Startkarte mit Startklasse und Jahrgang in Startreihenfolge einzutragen. Die Wertung erfolgt nach Punkten. Dazu werden die jeweiligen 1000-Punktezeiten in Abhängigkeit von Startklasse und Geschlecht zu einer fiktiven 1000-Punkte-Basiszeit addiert. Die Berechnung der Punkte erfolgt dann indem die geschwommene Zeit ins Verhältnis zu dieser Basiszeit gesetzt wird. Zwei Landesverbände können eine Startgemeinschaft bilden.

Regelwerk zum JUGEND-LÄNDER-CUP der DBSJ

- Grundsätze Para Schwimmen -

13. bis 16. Juni
31. **Jugend** 2019
LänderCup
Breitenbrunn

Stand: 28.11.2018

Startklassen Para Schwimmen

Funktionelles Klassifizierungssystem (Functional Classification System FCS)

Para Schwimmen ist die einzige Sportart, die die funktionellen Bedingungen des Gliedmaßenverlusts, der Hirnschädigung (Koordinations- und Bewegungseinschränkungen), der Rückenmarkschädigung (Schwäche und Lähmung, die die Gliedmaße in unterschiedlichem Ausmaß und Kombination betrifft) und andere Behinderungen (z. B. Kleinwuchs, Einschränkungen an den Großgelenken) quer durch alle Klassen in Beziehung setzt.

Die Klassen **S1 - S10** gelten für alle Körperbehinderten.

Die Klassen **S11 - S13** gelten für die Sehbehinderten.

Die Klasse **S14** gilt für Sportlerinnen bzw. Sportler mit einer geistigen Behinderung.

Die Klasse **AB** gilt für Sportlerinnen bzw. Sportler mit einem Grad der Behinderung von mindestens 20 und nicht in eine der anderen Klassen eingegliedert werden können. Dazu gehören auch Sportlerinnen bzw. Sportler mit einer Lernbehinderung.

Der Großbuchstabe "**S**" vor der Klassenziffer kennzeichnet die Klassen für das Freistil-, das Rücken- und das Schmetterlingsschwimmen. Die Abkürzung "**SB**" vor der Klasse bezeichnet die Klasse für das Brustschwimmen. Die Abkürzung "**SM**" bezeichnet die Klasse für das Lagenschwimmen.

Der Umfang der Klassifizierung reicht von den Schwerstbehinderten (**S1, SB1, SM1**) bis zu den Minimalbehinderten (**S10, SB9, SM10**).

In jeder Klasse dürfen Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, mit Rücksicht auf ihre Behinderung, mit einem Startsprung oder vom Beckenrand aus oder direkt aus dem Wasser starten. **Nachfolgend sind einige Beispiele der funktionellen Para Schwimmklassen aufgeführt:**

S1, SB1, SM1 – Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die sehr schwere Koordinationsprobleme in allen vier Gliedmaßen haben oder bis auf geringfügige Benutzung der Schultern weder die Beine, den Rumpf noch die Hände nicht einsetzen können.

S2, SB2, SM2 - Ähnliche Behinderungen wie Klasse S1, aber diese Athletinnen bzw. Athleten besitzen mehr Vortrieb, wenn sie ihre Arme und Beine benutzen.

S3, SB3, SM3 – Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit angemessenem Armzug, die aber weder Beine noch Rumpf benutzen können. Schwerwiegender Verlust an den vier Gliedmaßen. Athletinnen bzw. Athleten in dieser Klasse besitzen größere Fähigkeiten im Vergleich zu S2.

S4, SB4, SM4 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die ihre Arme benutzen und geringfügige Schwächen in ihren Händen haben, aber den Rumpf und die Beine nicht einsetzen können. Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit Koordinationsschwierigkeiten zu allen vier Gliedmaßen, aber stärker in den Beinen. Auch für den Verlust von drei Gliedmaßen. Größere Fähigkeiten im Vergleich zu Klasse S3.

S5, SB4, SM5 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die vollständig ihre Arme und Hände benutzen können, aber ohne Rumpf- und Beinmuskeln. Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die immer noch Koordinationsschwierigkeiten haben.

S6, SB5, SM6 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit uneingeschränkten Arm- und Handfunktionen, etwas Rumpfkontrolle, aber keine verwertbaren Beinmuskeln. Para

Regelwerk zum JUGEND-LÄNDER-CUP der DBSJ

- Grundsätze Para Schwimmen -

13. bis 16. Juni
31. Jugend
LänderCup 2019
Breitenbrunn

Stand: 28.11.2018

Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit Koordinationsproblemen, obwohl diese Athletinnen bzw. Athleten noch gehen können. Auch für Kleinwüchsige und Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit größeren Verlusten an zwei Gliedmaßen.

S7, SB6, SM7 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die ihre Arme und den Rumpf voll benutzen können, mit geringen Beinfunktionen. Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit Koordinationsschwierigkeiten oder Schwäche auf einer Seite des Körpers. Verlust von zwei Gliedmaßen.

S8, SB7, SM8 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit vollen Arm- und Rumpffunktionen sowie geringen Beinfunktionen. Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit nur einem einsetzbaren Arm und teilweise Gliedmaßenverlust.

S9, SB8, SM9 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit erheblichen Schwächen nur an einem Bein. Oder Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit geringen Koordinationsschwierigkeiten oder mit einem Gliedmaßenverlust. Normalerweise starten diese Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer außerhalb des Wassers.

S10, SB9, SM10 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit geringen Schwächen an den Beinen. Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit Einschränkungen der Hüftgelenksbewegung. Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer mit geringen Deformitäten an den Füßen oder geringem Verlust eines Teils an einer Gliedmaße. Diese Klasse besitzt die größten körperlichen Funktionen.

S11, SB11, SM11 - Diese Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer können nichts sehen und werden als vollständig erblindet betrachtet. Sie müssen geschwärmte Brillen in dieser Klasse tragen und brauchen Hilfe von außen bei der Wende oder am Ziel (Beckenrand). B1-Athletinnen bzw. Athleten.

S12, SB12, SM12 - Diese Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer können Umrisse erkennen und haben beschränkte Fähigkeit zu sehen. Es besteht eine große Spannweite der Sehfähigkeit innerhalb dieser Klasse. B2-Athleten.

S13, SB13, SM13 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die besser sehen, aber immer noch eine Sehbehinderung haben. B3-Athletinnen bzw. Athleten.

S14, SB14, SM14 - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die die Kriterien der Beurteilungsskala für Menschen mit einer geistigen Behinderung erfüllen.

AB - Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer die durch einen Schwerbehindertenausweis oder einer Bescheinigung des Versorgungsamtes einen Grad der Behinderung von mindestens 20 nachweisen können sowie Para Schwimmerinnen bzw. Para Schwimmer, die eine Bescheinigung zur Bestätigung einer Lernbehinderung vorliegen können.